

Bericht des AStAs

Zur Sitzung des Studierendenparlamentes am 01.07.2023

Grußwort

Liebe Parlamentarier*innen,

wir hoffen, es geht euch gut. Im Folgenden findet ihr den Bericht zu unserer Arbeit seit der letzten Sitzung. Wenn Fragen sind, meldet euch gerne vorher per Mail oder während der Sitzung!

Herzliche Grüße,
euer AStA

Es berichten:

Mitglied	Position	Team(s)
Sarah Toepfer	Sprecherin	Vorsitz
Raphael Martin	Stellv. Sprecher	Vorsitz
Annika Ricke	Finanzreferentin	Finanzen und Fachschaften
Denise Brüßermann	Referentin	Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Leslie Jil Stracke	Referentin	Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Carla Eschen	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre
Alina Bähr	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre
Darius Weitekamp	Referent	Soziales, Diversität und Internationales
Yasmin Sherif	Referentin	Soziales, Diversität und Internationales
Laura Marklewitz	Referentin	Soziales, Diversität und Internationales
Maxim Motragh	Referent	Nachhaltigkeit und Mobilität
Finn Liedtke	Referent	Kultur
Marcel Oliver Morczinek	Referent	Kultur
Manie Sayasith	Referentin	Kultur

Grußwort.....	1
Vorsitz.....	3
Semesterticket.....	3
LASTa Versicherung	3

AStA-Kleidung.....	4
Sommerfest	4
HIV- Testaktion	4
Planung Klausurtagung	4
Bewerbungsgespräche Fahrradwerkstatt	4
Ausschreibung der Stelle „Nachhaltigkeit und Mobilität“	4
Organisatorisches.....	4
Anträge für Fachschaften	4
Finanzen & Fachschaften	5
Sommerfest	5
SBM Berechnung SoSe 2023	5
Digitalisierung des AStAs.....	5
Semesterticket.....	5
Presse & Öffentlichkeit.....	5
Einarbeiten der neuer Mitreferentin	5
Vorstellungsposts des neuen AStAs	5
Informationsaufbereitung für TU App	5
Sommerfest & inklusive Campustour.....	6
Instagram-Posts und -Storys	6
Ersti-Taschen-Design-Wettbewerb.....	6
Hochschulpolitik und Lehre.....	6
Soziales, Diversität und Internationales.....	7
Umstellung Wohnungsvergabe Studierendenwerk	7
Statistik 50. Jubiläum	7
Kultur.....	7
Kleidertauschparty mit Greenpeace:	8
Spieleabend:.....	8
Neues Ausleihsystem	8
Stärkung bestehender Kultur an der TU Dortmund.....	8
Zusammenarbeit mit Fachschaften und Stärkung der Kultur in Bezug auf Fachschaften	8
Karaoke.....	8
Einarbeitung in den AStA	8
Events	8
Nachhaltigkeit und Mobilität	9
Einarbeitung und Übergabe	9
AStA Sommerfest	9
Semesterticket.....	9
Mobilitätsgipfel	9

Vorsitz

Semesterticket

Das Thema Semesterticket ist immer noch sehr aktuell. Es stand eine bundesweite Lösung im Raum, weshalb eine Zeit lang die Arbeit an diesem Thema von vielen ASten nicht mehr ganz so konsequent weiterverfolgt wurde.

Diese Entwicklung hat sich leider auch nicht wieder verbessert, als es zu keiner bundesweiten Lösung kam, weshalb wir ein Treffen mit den VRR-ASten zur Erstellung eines „Schlachtplanes“ angesetzt haben.

Bei diesem haben wir ein mögliches Kündigungsschreiben vorgestellt und erwähnt, dass wir beim VRR nach einem Gesprächstermin gefragt haben und uns für den 26.07.2023 ein Termin zugesagt wurde.

Die Kündigung liegt nun bei Herrn Achelpöhler, dem Rechtsanwalt aus Münster. Er prüft die rechtliche Sicherheit und unsere eingebauten Klauseln (Aufhebung der Kündigung bei Lösungsfindung oder deutlichen Vertragsanpassungen).

Bericht aus dem Gespräch mit dem VRR am 26.7.2023:

- Für die neuen Preise hätte der VRR gerne ein neutrales Rechtsgutachten, welches Preise empfiehlt. Sie möchten diese nicht verhandeln.
- Reagieren sehr abweisend auf günstige Fahrrad und Personenmitnahmen.
- Sie wollen uns alle für den 9./10.8. nochmal einladen, um uns zu informieren, wie es abging (also alle VRR ASten).
- Glauben es kann eine Lösung fürs WiSe geben, haben aber explizit nochmal fürs Sommersemester gefragt.
- Sagen, dass sie durchaus sehen, dass wir kündigen möchten, haben aber auch gesagt, dass sie uns Klauseln empfehlen, um den Vertrag im Fall einer Lösung auch wieder zurücknehmen können.
- „Wir werden ihnen ein attraktives NRW-Angebot machen“

In einem weiteren TO-Punkt möchten wir mit euch über die Kündigung sprechen und haben dazu auch einen Antrag vorbereitet.

Für alles Weitere zum Semesterticket verweisen wir auf den Bericht zum TOP Semesterticket, welcher bereits vor einigen Tagen verschickt wurde.

Vorkursticket

Der Preis für das VRR-Vorkursticket liegt wie die letzten Jahre bei 64,50 Euro. Damit ist das Ticket teurer als das Deutschlandticket. Wir werden also nicht mehr empfehlen, das Vorkurs-Ticket zu kaufen.

LAStA Versicherung

Wir haben Kontakt zu Mitarbeiter*innen von „dein Rudolf“ aufgenommen, welche ihr Lastenfahrrad kostenfrei einer wechselnden Personenschaft zur Verfügung stellen. Diese haben ihre Räder allerdings seit einiger Zeit nicht mehr versichert, haben uns aber erzählt, wo ihre E-Rikscha und ihre E-Bikes versichert sind. Die Bedingungen für die Versicherung sind bei Ihnen die gleichen wie bei uns, weshalb wir nun eine Anfrage an besagte Versicherung gesendet. Bei besagter Versicherung handelt es sich um die E- Bike Versicherung von Hepster.

AStA-Kleidung

Für alle Referent*innen wurden Klamotten besorgt, die dann dank des Plotters kostengünstig mit unserem Logo ausgestattet werden konnten. So haben wir nun einheitliche Kleidung für Fotos, Events und andere Veranstaltungen.

Sommerfest

Wir haben das Kulturteam bei der Durchführung des Sommerfestes unterstützt und an den Dienstplänen gearbeitet.

Da das Event ganz zu Beginn unserer Legislatur lag, war es schön direkt viele Referent*innen besser kennenzulernen und direkt ein gemeinsames Projekt für alle zu haben.

HIV-Testaktion

Eine weitere Aktion, die uns vom alten AStA übergeben wurde, ist die HIV-Testaktion. Diese hat zusammen mit der AIDS-Hilfe und dem Gesundheitsamt in den Räumlichkeiten des AStAs statt und wurde von den Studierenden gut angenommen. Ohne Voranmeldung und anonym konnte man in den AStA kommen und hat einen kurzen Fragebogen ausgefüllt und anschließend einen kleinen Piecks in den Finger erhalten. Eine viertel Stunde später lag den Studierenden dann das Ergebnis vor.

Eine Wiederholung der Aktion ist für Dezember geplant.

Planung Klausurtagung

Der AStA möchte eine Klausurtagung in seinen eigenen Räumlichkeiten stattfinden lassen. Details dazu stehen noch aus und wir informieren euch, sobald die Pläne konkretisiert sind.

Bewerbungsgespräche Fahrradwerkstatt

Da ein Mitarbeiter der Fahrradwerkstatt gekündigt hat wurde ein*e Nachfolger*in gesucht. Die Bewerbungsgespräche fanden zusammen mit Annika Ricke und Lisa Mauve statt. Es wurde ein Nachfolger gefunden, der seine Arbeit bereits angetreten hat.

Ausschreibung der Stelle „Nachhaltigkeit und Mobilität“

Die Stelle „Nachhaltigkeit und Mobilität“ muss ausgeschrieben werden. Zusammen mit dem Team für Öffentlichkeitsarbeit werden wir am Sonntag an der Erstellung der Ausschreibung arbeiten, welche dann so schnell wie möglich veröffentlicht werden soll. am Sonntag an der Erstellung der Ausschreibung arbeiten, welche dann so schnell wie möglich veröffentlicht werden soll.

Organisatorisches

Das normale Alltagsgeschäft beinhaltet das Abarbeiten von Emails und Bearbeiten von Anfragen. Darüber hinaus koordinieren wir gerade zu Beginn der Legislatur viele Termine wie beispielsweise unseren Sitzungstermin, die Dienste, Termine für unsere Fotos

Anträge für Fachschaften

Im Moment benötigen Fachschaften für jegliche Events, die sie planen, eine Unterschrift und einen Stempel des AStA Vorsitzes.

Diese haben wir bearbeitet und den Fachschaften die Genehmigungen ausgestellt. Wir arbeiten nun an einer Lösung, damit Fachschaften unsere Genehmigung nicht mehr für jede Veranstaltung benötigen und sind dabei auf einem guten Weg.

Finanzen & Fachschaften

Sommerfest

Ich habe das Kulturteam bei der Durchführung des Sommerfestes unterstützt.

SBM Berechnung SoSe 2023

Die SBM-Berechnung für das SoSe 2023 konnte ich nun abschließen. Darüber habe ich die Fachschaften über eine Rundmail informiert. Zudem habe ich die Fachschaften darüber informiert, dass sie wie angekündigt mit der Auszahlung der SBM für das SoSe 23 eine Einmalzahlung von 3.409,63€ erhalten werden. Die genaue Summe setzt sich aus dem Überschuss des Verfügungstopfes gleichmäßig aufgeteilt auf alle 35 Fachschaften zusammen.

Digitalisierung des AStAs

Für die weitere Digitalisierung soll ein neues Buchungssystem für Gegenstände im AStA beauftragt werden. Derzeit müssen Menschen, die etwas bei uns ausleihen wollen, dies online über das Buchungsportal buchen und zusätzlich bei Abholung einen Zettel auf Papier ausfüllen. Diese Zettel sollen abgeschafft werden und der ganze Vorgang soll rein digital gelöst werden. Von der Reservierung, über die Ausleihe bis zur Rückgabe soll ein einheitliches System entwickelt werden. Hierfür gab es auch schon erste Gespräche.

Semesterticket

Es fand eine Übergabe des Projektes mit alten AStA Referenten statt. Hier wurde nochmals der aktuelle Stand erläutert und mögliche nächste Schritte besprochen. Außerdem wurde eine Vorlage für eine Kündigung erarbeitet, welche nun bei unserem Rechtsanwalt zur Prüfung liegt. Zudem gab es zwei Gespräche mit dem VRR, in welchen wir die Dringlichkeit einer Lösung erläuterten und wiederholt um eine Anpassung des Vertrags baten. (Weiters siehe Bericht Vorsitz)

Presse & Öffentlichkeit

Einarbeiten der neuer Mitreferentin

Als erstes stand die Einarbeitung der neuen Mitreferentin an. Nach dem Eingang der Logindaten fanden Einarbeitungstreffen statt, bei denen die Verwendung der Website, Canva und Instagram besprochen wurden. Auch bei ersten Postings u.Ä. wurde sich getroffen, um so ein gemeinsames Vorgehen zu gewährleisten.

Vorstellungsposts des neuen AStAs

Für die Vorstellung des neuen AStAs haben wir bereits Posts vorbereitet, sowie die Vorlage für einen Steckbrief zu jedem AStA-Referenten und jeder AStA-Referentin. Nach dem Fototermin am 27.07. sollen die Posts möglichst bald danach auf Instagram online gehen.

Informationsaufbereitung für TU-App

Bei Überprüfung der TU App Inhalte des AStAs ist aufgefallen, wie veraltet die dort vorliegenden Informationen sind. Nach Absprache mit den Admins haben wir begonnen, aktuelle relevante Informationen für die App zusammenzustellen. Diese sollen zukünftig die veralteten Infos ersetzen.

Sommerfest & inklusive Campustour

Während des diesjährigen Sommerfests haben wir in Kooperation mit dem ABeR eine inklusive Campustour gedreht und gepostet, die Studierenden helfen sollte, sich auf dem Fest besser zurechtzufinden.

Instagram-Posts und-Storys

Posts:

Einladung zur konstituierenden AStA-Sitzung

Am 22. Juni 2023 fand die konstituierende Sitzung des neu gewählten AStA statt. Zu dieser haben wir in Form eines Instagram-Posts eingeladen.

Teilung der Umfrage zur Nachhaltigkeit in der Lehre

Calvin und Antonia aus der studentischen Forschungsgruppe "Nachhaltigkeit in der Lehre" sind auf uns zugekommen und haben darum gebeten, dass wir ihre Umfrage teilen, mittels derer sie erfahren möchten, wie hoch das Interesse an einer nachhaltige(re)n Lehre an der TU Dortmund ist. Hierfür haben wir einen Info-Post erstellt, die Umfrage auf unserer Website und zudem noch in unserer Story geteilt.

Storys:

Tagesgeschäft

Wir haben regelmäßig Veranstaltungen, Infos, wichtige Neuigkeiten und sonstige relevante Posts in unserer Story geteilt und die Studis über Relevantes informiert.

Ebenso haben wir eine inklusive Campustour gedreht (für mehr Infos siehe Punkt "Sommerfest & inklusive Campustour").

Wir haben zudem zwei Pressemitteilungen des fzs zur Kürzung des BAföG und dem Semesterticket in unserer Story geteilt.

Ersti-Taschen-Design-Wettbewerb

Wie jedes Jahr möchten wir auch in diesem Jahr die Ersti-Taschen mit einem Design eines*iner Student*in bedrucken lassen. Hierfür haben wir auf Instagram den dazugehörigen Wettbewerb in Form eines Posts geteilt, der dazu aufruft, uns Design-Ideen zu schicken. Der Wettbewerb läuft vom 24.07. bis zum 17.08., das Taschen-Motto ist "Platz für alle(s)". Der erste Platz ist mit dem Bedrucken der Taschen und 250 Euro Preisgeld dotiert, der zweite mit 150 Euro und der dritte mit 100 Euro. Das Preisgeld wird uns dankenswerterweise vom Studierendenwerk Dortmund zur Verfügung gestellt.

Hochschulpolitik und Lehre

Zu Beginn der Legislatur haben wir uns den Fachschaften und versch. Ansprechpartner*innen, sowie in Gremien vorgestellt.

Im SK QSL wurde angemerkt, dass im Modulhandbuch des Masters Lehramt Wirtschaftswissenschaften die Masterarbeit nicht aufgeführt ist. Das Prüfungsamt hat uns mittlerweile mitgeteilt, dass die Masterarbeit in der nächsten Korrekturschleife des Modulhandbuchs mitaufgenommen wird.

Des Weiteren haben uns die Fachschaften Probleme mit Dezernat 6 gemeldet, wenn es um die Organisation von Fachschaftspartys geht. Dazu hat es ein Gespräch mit Frau Möhring gegeben und es werden mögliche Lösungen erarbeitet.

Wir stehen zudem weiterhin mit Dezernat 6 in Kontakt, da immer wieder Gebäude und Aufzüge abgeschlossen sind. Mit DoBuS und ABeR stehen wir ebenso in Kontakt, um eine Kooperation für mehr Barrierefreiheit aufzubauen.

Außerdem werden gerade zwei Handreichungen erarbeitet. Eine über das Beschwerdemanagement bzw. Anlaufstellen bei den verschiedensten Problemen im Studium und die andere über Engagementmöglichkeiten an der TU und die Broschüre des HoPo-Referats wird auf Englisch übersetzt.

Soziales, Diversität und Internationales

Wir haben uns neu sortiert und versucht alle Aufgaben Bereiche zu erklären. Außerdem wurden angefangen Projekte fort- und ausgeführt, wie die HIV-Testaktion und das erste Treffen zum Winter IKC.

Umstellung Wohnungsvergabe Studierendenwerk

Es gab ein Treffen mit Frau Langanki, Leitung Abteilung Wohnen Studierendenwerk, aufgrund der kommenden Umstellung der Wohnungsvergabe. Der AStA wird den Prozess weiter beobachten und begleiten. Des Weiteren gab es ein Treffen mit AAR-Referent*innen, um zu helfen ein bisschen Struktur in den Wiederaufbau des autonomen Referates zu bekommen.

Statistik 50. Jubiläum

Wir haben durch einen Alumni den Hinweis bekommen, dass auf der Fakultätsfeier der ehemalige Professor Walter Krämer eingeladen wurde.

Aufgrund seiner Kontroversen und der Positionierung des AStAs in der Vergangenheit, sind wir im Kontakt mit der Fachschaft. Es bleibt abzuwarten, ob ein Gespräch mit der Fakultät zustande kommt und welche Schritte danach von unserer Seite unternommen werden.

Awareness Workshop

Erste inhaltliche Überlegungen uns Fokusthemen wurden erarbeitet. Wir warten für näheres die Rückkehr unserer Soziales-Beraterin aus dem Urlaub ab, um mit ihr einen Termin festzulegen.

IKC WiSe

Es fand ein Reflexionsgespräch mit der FH und dem Studierendenwerk zusammen statt, in dem über das IKC im Juni gesprochen wurde. Das nächste IKC findet am 10.11 statt, es sind die ersten Vorbereitungen im Gange. (IKC = Internationales Kulturcafé)

Kultur

Planung und Organisation des Sommerfestes:

In den letzten Wochen haben wir intensiv an der Planung und Organisation unseres Sommerfestes gearbeitet. Dazu gehörte das Einkaufen von notwendigen Materialien und Lebensmitteln, die Besorgung von Getränken und die Gestaltung der Dekoration, um eine angenehme und festliche Atmosphäre zu schaffen. Zudem haben wir ein erfrischende Cocktails angeboten, das bei den Gästen sehr gut ankam.

Das Sommerfest fand am 29. Juni 2023 statt und war ein voller Erfolg. Wir hatten eine großartige Besucherzahl und konnten einen Gewinn von ca. 700 € erwirtschaften. Alle haben sehr gut kooperiert und es hat Spaß gemacht.

Tagesgeschäft:

Wir haben uns um die anfallenden Aufgaben im Tagesgeschäft gekümmert (Schichten). Regelmäßige Teambesprechungen haben wir auch gemacht. Dazu gehörte die Bearbeitung von E-Mails und dem Buchungssystem.

Kleidertauschparty mit Greenpeace:

In Zusammenarbeit mit Greenpeace ist eine Planung für eine Kleidertauschparty im August (12.-13.08.2023) vorangetrieben. Es herrscht E-Mail-Verkehr mit Dezernat 6. Zusätzlich ist ein Termin für die Begehung mit Dezernat 6 noch zu vereinbaren, um sicherzustellen, dass alle notwendigen Vorgaben und Genehmigungen erfüllt werden. Die Veranstaltung soll dazu beitragen, nachhaltiges Handeln zu fördern und die Wiederverwendung von Kleidung zu unterstützen. Außerdem möchten wir mit der Veranstaltung über das Problem mit Fast Fashion aufmerksam zu machen.

Spieleabend:

Um das Teamgefühl zu stärken und eine angenehme Arbeitsatmosphäre zu schaffen, haben wir die Idee eines Spieleabend für alle in die Wege geleitet. Der Spieleabend soll dazu dienen, dass sich alle in entspannter Umgebung näher kennenlernen und gemeinsam eine gute Zeit verbringen können. Alle können gerne teilnehmen. Weitere Infos folgen auf Instagram im neuen Semester.

Neues Ausleihsystem

Es wurde sich mit den Admins darüber ausgetauscht, was die Anforderungen an ein neues und verbessertes Ausleihsystem sind.

Stärkung bestehender Kultur an der TU Dortmund

Im kommenden Semester soll sich mit bestehenden studentischen AGs zusammengesetzt werden, um die bestehende Kultur nachhaltig zu stärken.

Dafür wurde zunächst Kontakt mit dem UFC aufgebaut, um ein gemeinsames Event zu planen. Das Event soll die Besucherzahlen und den Mitgliederzuwachs erhöhen. Weitere Infos folgen nach dem Austausch mit dem UFC.

Zusammenarbeit mit Fachschaften und Stärkung der Kultur in Bezug auf Fachschaften

Zusammen mit dem Vorsitz wird im kommenden Semester eine „Fachschaftentour“ geplant. Der AStA soll sich bei möglichst vielen Fachschaften persönlich vorstellen und Hilfe bei Events anbieten und eventuelle Kooperationen zu besprechen.

Da sich die meisten Fachschaften in der vorlesungsfreien Zeit nicht regelmäßig treffen, wird aktuell an einem Plan für das kommende Semester gearbeitet, um möglichst viele Fachschaften effizient zu erreichen.

Karaoke

Für das kommende Semester finden schon erste Vorbereitungen für eine Karaoke statt

Einarbeitung in den AStA

Kennenlernen der Systeme

Aufgabenverteilung

Finanzen

Events

Wir haben Ideen gesammelt (Spieleabend, Bürosport, Openair Kino, Partys).

Nachhaltigkeit und Mobilität

Einarbeitung und Übergabe

Die Einarbeitung und Übergabe fand mit der vorherigen Referentin für Nachhaltigkeit und Mobilität statt. Es wurden die wichtigen Ansprechpersonen übermittelt und es wurde sich für ein Mailsystem entschieden.

AStA Sommerfest

Das Kulturreferat wurde auch von diesem Referat unterstützt. Es wurde bei der Beschaffung der Getränke geholfen und beim Abbau und Verkaufen der Drinks am Stand.

Semesterticket

Das Semesterticket hat in dieser Zeit den größten Arbeitsaufwand gekostet. Es wurde ein Entwurf für eine ordentliche Kündigung erstellt, und eine Taskforce bzgl. des Tickets erstellt.

Mobilitätsgipfel

Das Referat war auf dem Mobilitätsgipfel in Berlin. Es wurde viel über eine Bundesweite Lösung diskutiert, und ein Stimmungsbild kreiert, wie die ASten der anderen Universitäten vorgehen möchten. Es wurde viele Punkte diskutiert: wie/ob man die Semestertickets regional verhandeln möchte oder gemeinsam eine bundesweite Lösung anstrebt. Bei einer bundesweiten Lösung hat das Stimmungsbild ergeben, dass die Asten ihre Verhandlungsmacht nicht aufgeben möchten und man mit den Verkehrsministerien selbst verhandeln möchte.